

N i e d e r s c h r i f t

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des
Betriebsausschusses Eigenbetrieb Thalia-Theater/Kinder- und
Jugendtheater am 14.06.2007**

öffentlich

Ort: Stadthaus, Wappensaal
Marktplatz 2
06100 Halle (Saale)

Zeit: 17:00 Uhr bis 17:40 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend sind:

Herr Erhard Preuk	DIE LINKE	
Herr Rudenz Schramm	DIE LINKE	
Frau Gertrud Ewert	SPD	Vertreter Michael Zeidler
Herr Prof. Ludwig Ehrler	MitBürger	
Frau Brigitte Thieme	GRAUE	
Herr Dieter Götte	BeteiligungsManagementAnstalt	
Herr Dr. Hans-Jochen Marquardt	BG	
Frau Nancy Pietrowsky-Klose	Thalia-Theater	
Frau Kfm. Leiterin Thalia Theater Halle	Brigitte Ronne	
Frau Dr. Carola Schneider	Verw	
Herr Uwe Wätzel	Verw	

Entschuldigt fehlen:

Herr Milad El-Khalil	CDU	entschuldigt
Jens Heinemann		entschuldigt
Annegret Hahn		entschuldigt

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.11.2006
4. Vorlagen
- 4.1. Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2006/2007 für das Thalia Theater/ Kinder- und Jugendtheater Halle
Vorlage: IV/2007/06307
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. Anfragen von Stadträten
7. Beantwortung von Anfragen
8. Anregungen
9. Mitteilungen
- 9.1. Lage des Eigenbetriebes - Quartalsbericht August 2006 bis April 2007

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Marquardt eröffnet die Sitzung des Theaterrausschusses und überprüft die Beschlussfähigkeit.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Da es keine weiteren Anfragen gibt, bittet **Herr Dr. Marquardt** um die Abstimmung der Tagesordnung.

Abstimmung der Tagesordnung:

6 x Zustimmung

0 x Ablehnung

0 x Enthaltung

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.11.2006

Herr Dr. Marquardt bittet um Abstimmung zur Genehmigung der Niederschrift vom 21.11.2006.

Abstimmung der Niederschrift vom 21.11.2006:

6 x Zustimmung

0 x Ablehnung

0 x Enthaltung

Die Niederschrift vom 21.11.2006 wurde einstimmig angenommen.

zu 4 Vorlagen

**zu 4.1 Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2006/2007 für das Thalia Theater/ Kinder- und Jugendtheater Halle
Vorlage: IV/2007/06307**

Herr Dr. Marquardt informiert, dass es durch den Amtsantritt der neuen Oberbürgermeisterin Frau Szabados einige neue Vorgaben für die BeteiligungsManagementAnstalt Halle/Saale gegeben hat, weshalb es bisher nicht möglich war, den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2006/2007 des Thalia Theater in den

Eigenbetriebsausschuss einzubringen.

Herr Zeidler fragt an, wie viele von den 19 Neuinszenierungen für Kinder und wie viele für Jugendliche waren.

Frau Ronne teilt mit, dass es 13 Neuinszenierungen für Kinder und Jugendliche und 6 Neuinszenierungen für den Abendspielplan gab.

Herr Dr. Marquardt informiert sich, zu welcher Gruppe die Inszenierung „Anton Reiser“ zählt.

Laut **Frau Ronne** ist die Inszenierung „Anton Reiser“ den Jugendstücken zuzuordnen.

Herr Schramm möchte genauere Informationen zur Einnahmesteigerung, welche auf S. 4 Punkt 1b) der Beschlussvorlage aufgeführt ist.

Frau Ronne informiert, dass die Besucherstatistik der Spielzeit 2004/2005 die Grundlage der Berechnung für die Einnahmesteigerung bildete. Hier konnten 46.000 Besucher verzeichnet werden.

Herr Zeidler fragt an, ob es schon Pläne bezüglich der weiteren Nutzung des Kleinen Thalia Theater gibt, wenn dieses vom Thalia Theater Halle abgegeben wurde.

Laut **Herrn Dr. Marquardt** beschäftigt sich hiermit das Liegenschaftsamt. Eine Lösung gibt es zur Zeit noch nicht.

Herr Zeidler entnimmt der Beschlussvorlage, dass bis zum Jahr 2012 15 Vollzeitstellen am Thalia Theater Halle eingespart werden sollen und möchte sich vergewissern, ob dies mit dem Fachkonzept übereinstimmt.

Herr Dr. Marquardt teilt mit, dass dies mit dem Fachkonzept übereinstimmt.

Laut Aussage von **Herrn Preuk** werden durch Outsourcing ca. 109.000 € eingespart. Trotzdem werden durch das Outsourcing erneute Kosten entstehen.

Frau Ronne informiert, dass die Summe, welche durch das Outsourcing entstehen wird, bereits gegen gerechnet wurde.

Herr Dr. Marquardt bestätigt die Aussage von Frau Ronne.

Herr Zeidler entnimmt der Beschlussvorlage, dass in der Spielzeit 2011/2012 durchschnittlich noch 53 Mitarbeiter am Thalia Theater Halle beschäftigt sein werden.

Frau Ronne teilt mit, dass es sich nur um durchschnittlich 50 Mitarbeiter handeln wird, da die 3 Azubi-Stellen nicht mit eingerechnet werden.

Herr Götte bemängelt, dass der Wirtschaftsplan für die Spielzeit 2007/2008 noch nicht in diesem Gremium behandelt wird.

Herr Dr. Marquardt weist hierzu noch einmal auf den Sitzungsanfang hin. Hier wurde der Grund bereits erläutert.

Frau Ronne teilt mit, dass die Unterlagen zum Wirtschaftsplan 2007/2008 morgen (15.06.07) rausgehen werden.

Frau Thieme fragt an, wie sich die Zuschauerzahlen nach der Eintrittspreiserhöhung entwickelt haben.

Laut Aussage von **Frau Ronne** entwickeln sich die Zuschauerzahlen im Abendspielplanbereich nicht wie erwartet. Im Kinder- und Jugendbereich hat sich aufgrund der bestehenden Abonnements nichts geändert.

Laut **Herrn Dr. Marquardt** könnte es eventuell auch möglich sein, dass ein Überangebot vorliegt.

Das Angebot für die Schulklassen und Kindergärten muss laut **Frau Ronne** aufgrund der Abonnements auch immer wieder erweitert und erneuert werden.

Herr Dr. Marquardt teilt mit, dass es in der Kulturinsel Halle ähnliche Probleme gibt und, dass es hierzu sicher, nach Fertigstellung des Gutachtens der bbvl Leipzig, noch Gesprächsbedarf geben wird.

Frau Ronne informiert, dass im Schnitt jeder Schauspieler des Thalia Theater Halle ca. 150 Vorstellungen/Spielzeit spielt. Für die Spielzeit 2007/2008 sind 14 Neuinszenierungen geplant.

Herr Dr. Marquardt fügt hinzu, dass in den 14 Neuinszenierungen noch keine Projekte eingerechnet sind.

Herr Zeidler fragt an, bis wann die 3 Stellen im Bereich Schauspiel abgebaut werden.

Laut **Frau Ronne** ist es geplant, 3 Stellen im Bereich Schauspiel bis zum Jahr 2012 sozial verträglich, über die Vorruhestandsregelung, abzubauen.

Weiterhin möchte **Herr Zeidler** eine Information, in welcher Höhe die Gästehonorare eingeplant waren.

Eingeplant waren laut **Frau Ronne** 155.000 € für Gästehonorare. Diese Summe wird in jeder Spielzeit in gleicher Höhe angesetzt.

Da es keine weiteren Anfragen gibt, bittet **Herr Dr. Marquardt** um die Abstimmung zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2006/2007 des „Thalia Theater/Kinder- und Jugendtheater“.

Abstimmung zum Wirtschaftsplan 2006/2007 des „Thalia Theater/Kinder- und Jugendtheater“:

6 x Zustimmung

0 x Ablehnung

0 x Enthaltung

Die Beschlussvorlage zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2006/2007 des „Thalia Theater/Kinder- und Jugendtheater“ wurde einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis: zugestimmt

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2006/2007 für das Thalia Theater/Kinder- und Jugendtheater.

zu 5 Anträge von Fraktionen und Stadträten

Da es keine Anträge gibt, wird die Sitzung fortgesetzt.

zu 6 Anfragen von Stadträten

Da es keine Anfragen gibt, wird die Sitzung fortgesetzt.

zu 7 Beantwortung von Anfragen

Da es keine Anfragen gibt, wird die Sitzung fortgesetzt.

zu 8 Anregungen

Da es keine Anregungen gibt, wird die Sitzung fortgesetzt.

zu 9 Mitteilungen

Da es keine Mitteilungen gibt, wird die Sitzung fortgesetzt.

zu 9.1 Lage des Eigenbetriebes - Quartalsbericht August 2006 bis April 2007

Nach Rückfrage von Herrn **Dr. Marquardt** ist kein Vortrag von Frau Ronne zur Lage des Eigenbetriebs, nötig sodass gleich zu den Fragen übergegangen werden kann.

Herr Götte fragt an, aus welchen Beträgen sich die Mehreinnahmen, welche unter den sonstigen betrieblichen Erträgen aufgeführt sind, zusammensetzen.

Laut **Frau Ronne** setzt sich dieser Betrag aus Einnahmen durch Hausvermietungen zusammen. Die Anfragen zwecks Hausvermietung haben in der letzten Zeit sehr stark zugenommen.

TOP 5 Anträge, Anfragen, Anregungen, Mitteilungen

Herr Zeidler informiert sich, wann der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2007/2008 im Betriebsausschuss des Thalia Theater behandelt wird.

Laut **Herrn Dr. Marquardt** wird die Zeitschiene für den Wirtschaftsplan des Wirtschaftsjahres 2007/2008 umgehend festgelegt. Es wird angestrebt, dass noch vor der Sommerpause des Thalia Theater Halle eine Beigeordnetenkonferenz dazu stattfindet. Spätestens im September 2007, wenn möglich auch noch im Juli 2007, wird der Wirtschaftsplan dann im Betriebsausschuss des Thalia Theater Halle besprochen.

Weiterhin informiert Herr Dr. Marquardt über ein in den letzten Tagen stattgefundenes Gespräch mit Frau Hahn und Frau Ronne, in welchem aufgrund einer Anfrage des

Stadtrates geklärt werden sollte, ob Investitionen in das Puschkinhaus des Thalia Theater Halle geflossen sind. Ergebnis des Gespräches war, dass keine Investitionen in das Puschkinhaus eingebracht wurden.

Herr Schramm fragt an, ob es nach Abgabe des Kleinen Thalia Theaters, durch das Thalia Theater Halle, denkbar ist, dass Haus soweit aufzubereiten, dass es für freie Theatergruppen zur Verfügung gestellt werden kann.

Nach Aussage von **Herrn Dr. Marquardt** ist dies sicher denkbar, allerdings könnten die dadurch entstehenden Kosten nicht über den Haushalt des Thalia Theater Halle laufen. Diese Anfrage kann nur von den Stadträten an entsprechender Stelle eingebracht werden, wobei dann auch die Finanzierung geklärt sein müsste.

Der Termin für den nächsten Betriebsausschuss des Thalia Theater Halle wird laut Herrn Dr. Marquardt morgen (15.06.07) von Herrn Wätzel mitgeteilt.

Für die Richtigkeit:

Datum: 24.04.08
